



Verband der
Diätassistenten
Deutscher Bundesverband e.V.

Menschen versorgen – mehr denn je eine Teamleistung

Versorgung 1972



Foto: privat

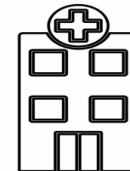
- Relativ ähnlich, je nach regionaler Verortung und Generation
- überwiegend Versorgung im familiären Umfeld
- z.B. wenig Ganztagschulangebot
- Versorgung älterer Menschen häufig im häuslichen Umfeld

Versorgung 2024

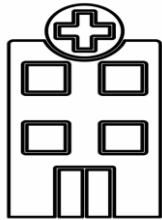
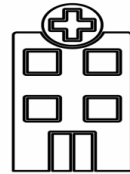


AdobeStock_134194665

- sehr individuell, je nach persönlicher Situation
- Versorgung in Schule, Kindertagesstätte, Pflegeeinrichtungen, am Arbeitsplatz



Blick in die institutionalisierte Versorgung



- unterschiedlichste Institutionen
- ggf. sogar überlappend
- unterschiedlichste Professionen und Akteure im Team
- Unterschiedlichstes Ausmaß von Teamarbeit

Neue Berufe entwickeln sich

- Diätassistent*innen
- Hauswirtschaftler*innen



Schülerinnen in Bad Hersfeld, 1930er Jahre

Foto: VDD

Fachtagung "Update Betriebssystem
Hauswirtschaft" MdH e.V

Geschäftsführung

Stellt Ressourcen und
Infrastruktur /stellt
Wirtschaftlichkeit sicher



Hauswirtschaft

Herstellung der angeordneten
Kostform / Organisation der
Verpflegung inklusiv Einkauf

Arzt

Anordnung einer speziellen Kost

Pflege

Überwacht die Nahrungsaufnahme

Logopädie

Diagnostiziert Schluckstörungen



Angehörige

Äußern Wünsche / Sorgen

Service

Serviert und bespricht
Essenswünsche

Diätassistent

Individuelle Einschätzung
Ernährungszustand, Beratung zur
bedarfsgerechten Energie- und
Nährstoffzufuhr

Interprofessionelle Zusammenarbeit existiert, wenn zwei oder mehr Mitglieder von verschiedenen Berufsgruppen im Gesundheitswesen Hand in Hand arbeiten, um Probleme zu lösen oder Dienstleistungen zu erbringen



- Berufsgruppen bilden gemeinsam ein Team
- koordinierte Zusammenarbeit unterschiedlicher Berufsgruppen in diesem Team



AdobeStock_151554586

Warum überhaupt Teamwork?

- Schafft einfache, tragbare Prozesse
- Klärt Aufgaben, verhindert Doppelung
- verbessert die Zufriedenheit der Klienten
- weniger Fehler
- Versorgungsqualität und die Versorgungssicherheit steigt
- für Mitarbeiter ist der Stresslevel niedriger und die Berufszufriedenheit deutlich höher.



Was macht Teamarbeit aus?

- **Teilen:** z.B. von Verantwortung, Entscheidungen, Planung
- **Partnerschaft:** z.B. die kollegiale Beziehung, offene Kommunikation, Vertrauen und Respekt, Bewusstsein für die Perspektive und den Beitrag der anderen
- **Bewusstsein:** Fachpersonen für die Zielerreichung voneinander abhängig sind (Interdependenz)
- **feste Verantwortlichkeiten** zwischen den Teammitgliedern

Was ist für funktionierende Teamarbeit nötig?

Auf individueller Ebene:

- gegenseitige Kennen aller Akteure
- Wissen um Aufgaben aller Akteure
- Vertrauen und Respekt

Was ist für funktionierende Teamarbeit nötig?

Auf individueller Ebene:

- gegenseitige Kennen aller Akteure
- Wissen um Aufgaben aller Akteure
- Vertrauen und Respekt

Auf institutioneller Ebene:

- Organisationskultur, die Unterstützung aus der Führungsebene, hierarchische Struktur
- standardisierte Abläufe
- Ressourcen: Zeit, Personal Kommunikationstools
- physische Nähe
- Interaktion: z.B. Teamgröße- und Zusammensetzung, Koordination und Kommunikation, Kenntnis der Rollen und Kompetenzen sowie Konfliktlöseprozesse

Was können Sie tun?

Erste Schritte zur Teamarbeit vor Ort können sein:

- Bildung interdisziplinärer Qualitätsgruppen für gemeinsame Standards, Problemanalysen, verbindliche Absprache
- Entwicklung einer konstruktiven Feedbackkultur
- Informaler Beziehungsaufbau (Feste, Projekte, gemeinsames Essen usw.)
- Gemeinsame Fortbildungen, um fächerübergreifende Kompetenzen und das Verständnis für andere Ziele und Berufswerte zu entwickeln

Das machen Diätassistenten

Kontrollieren

Überprüfen

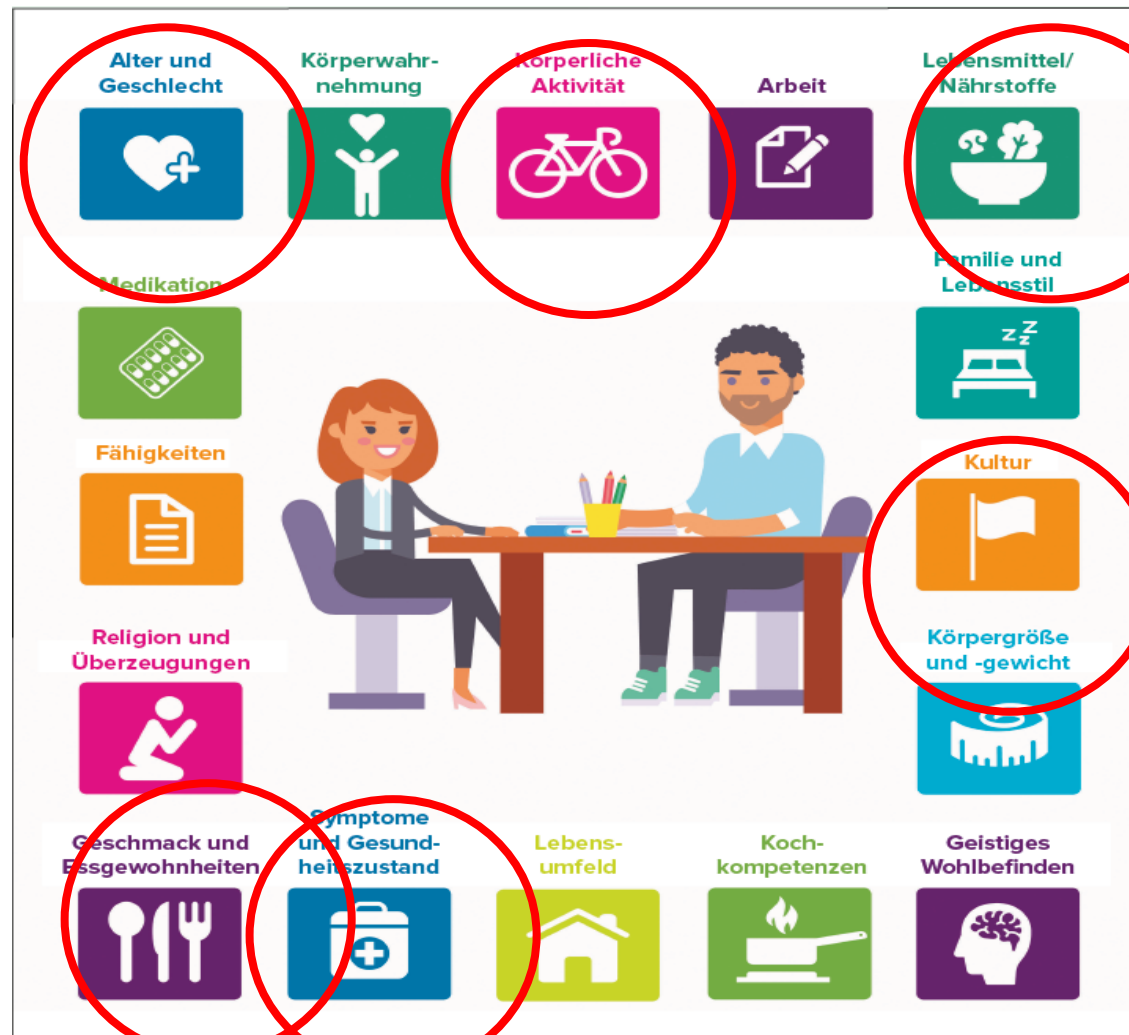
Verbessern

Planen









Grafik: VDD modifiziert mit
freundlicher Genehmigung
BDA

Das machen Diätassistenten

Evaluation

Wo steht der Patient?

Ziel und Maßnahmen

Ernährungsdiagnose

Kostform, Zwischenmahlzeit,
Portionsgröße usw.

Das machen wir zusammen:

Evaluation

Wichtige Schnittstelle

Wo steht der Patient?

Wichtige Schnittstelle:
Patientenzufriedenheit

Ziel und Maßnahmen

Wichtige Schnittstelle
Versorgungsmöglichkeiten
(Kostform, Zwischenmahlzeit,
Portionsgröße usw.)

Ernährungsdiagnose

In diesem Sinne

- Teamarbeit braucht „Kümmerer“, die über eigenen professionellen Tellerrand hinaus schauen, das Kennenlernen und die Interaktion zwischen den verschiedenen Akteuren vorantreiben.
- Optimal ist es, wenn der interdisziplinäre Blick bereits in der Ausbildung geübt und in Fortbildungsveranstaltungen gelebt wird.
- Davon profitieren nicht nur die Klienten, denn Teil eines echten Teams zu sein entlastet und stärkt gleichzeitig die beteiligten Akteure.

In diesem Sinne

Vielen Dank
für
Ihre Aufmerksamkeit



Drobodean auf Freepik